



930

932

936

939

940

942

946

949

DEUTSCH




SAGEM

Technology in Action

KURZER ÜBERBLICK...

Einschalten

- Klappe öffnen (je nach Modell) und  drücken.


Anrufen

- Nummer eingeben und  drücken.

Rufannahme

- Auf  drücken.

Gespräch beenden

- Auf  drücken (oder Klappe schließen, je nach Modell).


Ausschalten

- Taste  länger gedrückt halten.

Freisprechmodus

- Während des Gesprächs auf  drücken.

Tastatursperre

- Bestätigen Sie Sperren im Menü Sicherheit/TastSperr, oder drücken Sie auf , dann auf **Ok**.

Tastatur freigeben

- Drücken Sie , dann auf **Ok**.


Wahlwiederholung der zuletzt eingegebenen Nummer

- Drücken Sie zweimal auf .

Eine Nummer in das Telefonbuch eingeben

- Drücken Sie auf **Ok**.

Über das Telefonbuch anrufen

- Nach Name: geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, blättern Sie in der Liste zum gewünschten Gesprächspartner und drücken Sie dann auf , um die Nummer zu wählen.
- Nach Position im Telefonbuch, drücken Sie dann auf **#**, um die Nummer zu wählen.



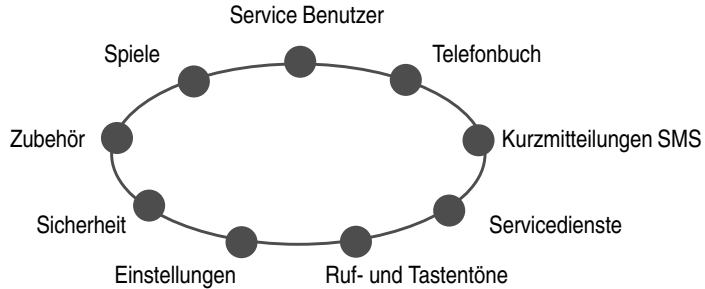
MENÜ

Zugang über ▲ oder ▼

Bewegung über ▲ oder ▼

Bestätigen durch Ok

Verlassen über C



Kurzer Überblick über die Funktionen



Wir beglückwünschen Sie zur Wahl und zum Erwerb dieses Handys.

Mit Ihrem Handy können Sie international verschiedene Netze nutzen, soweit zwischen den Anbietern eine entsprechende Vereinbarung besteht.

Wir weisen darauf hin, daß Ihr Handy gemäß den europäischen Normen zugelassen ist.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch, um Ihr Handy optimal nutzen zu können.

HINWEIS

Je nach Konfiguration der Netze und der verwendeten SIM-Karten sind manche Funktionen nicht verfügbar (mit * gekennzeichnet).

Bei Einfügen einer nicht kompatiblen SIM-Karte erscheint nach dem Einschalten des Handys eine Meldung.

Bei Störungsfällen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider.

Kompatibilität der SIM-Karte

Ihr Handy ist nur mit dem 3V SIM-Karten kompatibel.

Die Marke SAGEM ist eine Marke der SAGEM S.A.

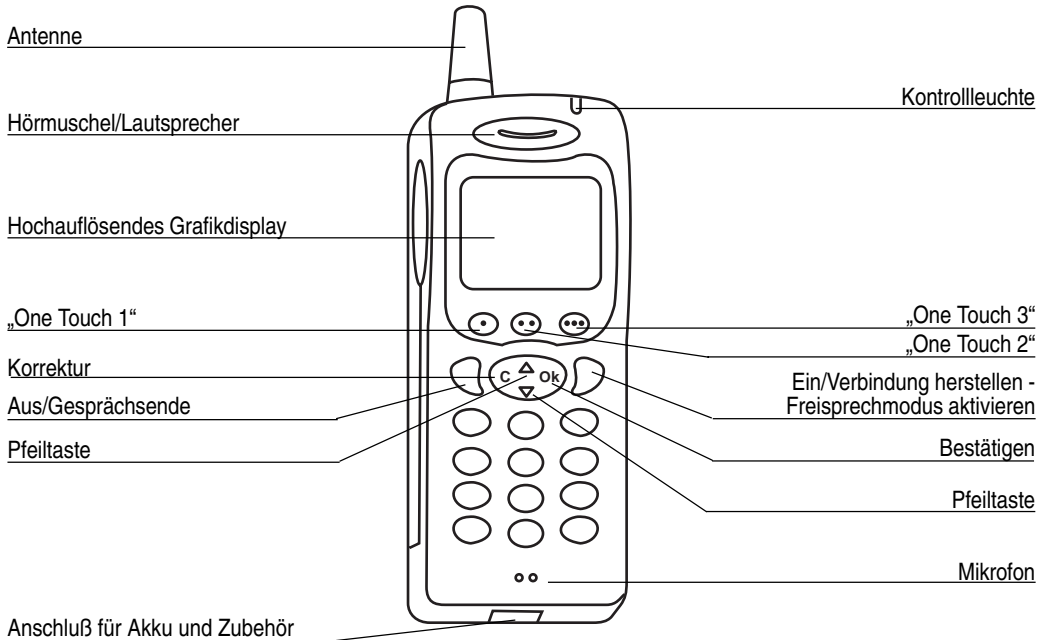
AT ist ein eingetragenes Warenzeichen der Hayes Microcomputer Products Inc.
Hayes ist ein eingetragenes Warenzeichen der Hayes Microcomputer Products Inc.
T9™ Text Input ist ein eingetragenes Warenzeichen von ©Tegic Communications Inc.
T9 ist unter einem oder mehreren der folgenden U.S.-Patente lizenziert: 5,818,437, 5,953,541, 5,187,480, 5,945,928, 6,011,554 und weitere Patente sind weltweit angemeldet.

GLOSSAR

- Abgehender Ruf** Ein mit Ihrem Handy ausgelöster Ruf.
- Eingehender Ruf** Ein von Ihrem Handy empfangener Ruf.
- SIM-Karte** Eine Karte mit Ihrem Abonnement und Ihren Zugriffsrechten auf die Dienste. Der heraustrennbare Teil ist die „Mikro-SIM“.
- PIN** Persönlicher Code für Ihre SIM-Karte.
- PIN2** Persönlicher Supercode Ihrer SIM-Karte für den Zugriff auf bestimmte Funktionen (*).
- Handy-Code** Der Handy-Code ist ein Geheimcode zum Schutz Ihres Geräts vor unbefugtem Zugriff.
- IMEI** Elektronische Seriennummer Ihres Handys.
- SMS** Short Message Service: Senden und Empfangen von schriftlichen Kurznachrichten.



1. <u>Beschreibung des Handys</u>	6	4	6. <u>Benutzung des Short Message Service und der Funktion Easy Message T9™</u>	20
2. <u>Inbetriebnahme</u>	8		6.1 Empfang von Kurznachrichten	20
2.1 Informationen auf der SIM-Karte	8		6.2 Erstellen einer Nachricht mit Easy Message T9™	21
2.2 Einlegen der SIM-Karte	9		6.3 Erstellte Nachrichten	23
2.3 Aufladen des Akkus	10		7. <u>Benutzung der Dienste</u>	24
2.4 Ein-/Ausschalten, Inbetriebnahme	10		7.1 Rufumleitung	24
2.5 Menüzugang	11		7.2 Abrufen der Liste der letzten Nummern	26
2.6 Löschen von Zeichen	11		7.3 Überprüfen der Gesprächsdauer und -kosten ..	26
3. <u>Erstes Gespräch – Freisprechmodus</u>	12		7.4 Identität des Anrufers	26
3.1 Aufbau einer Verbindung	12		7.5 Doppelte Verbindung	27
3.2 Entgegennahme eines Anrufs	12		7.6 Automatische Wahlwiederholung	28
3.3 Einstellen der Lautstärke	13		7.7 Mailboxrufnummer	28
3.4 Freisprechmodus	13		7.8 Übertragung der örtlichen Nachrichten	28
3.5 Gesprächsende	13		7.9 Halten eines Gesprächs	28
4. <u>Menüliste</u>	14		7.10 Multi-Konferenz	28
5. <u>Benutzung des Telefonbuchs</u>	17		8. <u>Einstellen der Klingelzeichen und des Vibrationsalarms</u>	30
5.1 Kapazität des Telefonbuchs und Anzeige	17		8.1 Wahl des Klingelzeichens und Einstellen der Lautstärke	30
5.2 Sortierung	17		8.2 Individuelle Einstellung des Klingelzeichens	31
5.3 Abspeichern einer Nummer	18		8.3 Einstellen des Vibrationsalarms	31
5.4 Löschen einer Nummer	18		8.4 Wahl des Ruhemodus	31
5.5 Anruf einer gespeicherten Nummer	18		8.5 Einstellen des Weckers	31
5.6 Senden einer Kurznachricht an eine gespeicherte Nummer	19		8.6 Einstellen des Zeitgebers (Timer)	32
5.7 Belegung des Telefonverzeichnisses	19		8.7 Einstellen der Pip-Töne	32
5.8 Eigene Nummern anzeigen	19		8.8 Abschalten der DTMF-Zeichen	32



	5		
9. <u>Einstellungen Ihres Handys</u>	33	12. <u>Spiele</u>	44
9.1 Konfiguration der „One Touch“ Tasten	33	13. <u>Zubehör</u>	45
9.2 Persönliche Begrüßung	34	14. <u>Pflege - Wartung</u>	46
9.3 Wahl der Display-Sprache	34	15. <u>Empfehlungen</u>	47
9.4 Wahl der Rufannahme	35		
9.5 Wahl des Netzes	35		
9.6 Einstellen von Datum und Uhrzeit	36		
9.7 Einstellen des Sparbetriebs	36		
9.8 Einstellen des Kontrastes	36		
9.9 Währungsumrechner	37		
10. <u>Benutzung der Sicherheitsfunktionen</u>	38		
10.1 Tastatursperre	38		
10.2 Ändern des PIN-Codes	38		
10.3 Ändern des PIN2-Codes (*)	39		
10.4 Ändern des Handy-Codes	39		
10.5 Ändern des persönlichen Passworts (*)	40		
10.6 Ankommende Anrufe sperren (*)	40		
10.7 Sperren von abgehenden Anrufen (*)	40		
10.8 Anlegen eines festen Verzeichnisses (*)	41		
10.9 Überprüfung der Gesprächskosten (*)	41		
11. <u>Zusatzfunktionen</u>	42		
11.1 Rechner	42		
11.2 Konfiguration der KFZ-Freisprecheinrichtung ..	43		
11.3 Datenparameter	43		



1. Beschreibung des Handys

Funktionstasten

-  Aus - Nichtannahme eines Anrufs - Abschalten
-  Ein - Anrufen - Rufannahme - Freisprechmodus
- C** Kurzes Drücken: Rückkehr zum vorherigen Menü
- Löschen eines Zeichens

Längeres Drücken: Verlassen des Menümodus -
Löschen der gesamten Eingabe
- Ok** Bestätigung
 - „One Touch“ Tasten für den direkten Zugang zu
 - bestimmten Funktionen - Kontextbezogene
 - Aktion - Einstellen der Lautstärke
-  und  Zugang zu den Menüs - Durchblättern der Menüs.

Alphanumerische Tastatur

Sie besteht aus 12 Tasten: 0 bis 9, * und #.

Zur Wahl eines Buchstabens die entsprechende Taste gedrückt halten, die Zahl und die Buchstaben laufen ab; die Taste loslassen, wenn der gewünschte Buchstabe erscheint.

Nach Eingabe des Buchstabens können die Akzentuierungen durch längeres Drücken der Taste * angezeigt werden. Satz- und Sonderzeichen werden durch längeres Drücken der Taste # angezeigt.

Taste 1

Ein längeres Drücken auf die Taste 1 ermöglicht den direkten Zugang zur Mailbox (je nach Modell).

Display

Das hochauflösende Grafikdisplay vereinfacht das Lesen der bei der Nutzung Ihres Handys angezeigten Meldungen. Zahlreiche Symbole zeigen den Funktionsstatus an.

Die zulässigen Aktionen werden, wenn nötig, am unteren Rand des Displays angezeigt. Beispiel:

Bestätigen Drücken Sie •••, um die laufende Funktion zu bestätigen.



Drücken Sie ••, um die laufende Funktion auszuwählen und zu aktivieren, oder um sie zu deaktivieren, wenn sie bereits ausgewählt war.

Zurück Drücken Sie •, um die laufende Funktion zu verlassen und zum Menü zurückzukehren.

Löschen Drücken Sie •, um die laufende Funktion abzubrechen.

2.1 Informationen auf der SIM-Karte

Um Ihr Handy benutzen zu können, verfügen Sie über eine Chip-Karte, die SIM-Karte. Diese Karte enthält alle netz- und teilnehmerbezogenen Informationen, die Sie ändern können:

- Geheimcodes (PIN-Code(s) - Personal Identification Number),
- Telefonbuch,
- Kurznachrichten,
- Funktion von Sonderdiensten.

SIM-Karte

Diese Karte sollte sorgfältig behandelt und aufbewahrt werden, da sie durch mechanisches Verbiegen und Zerkratzen beschädigt werden kann. Falls Sie Ihre SIM-Karte verlieren, informieren Sie bitte umgehend Ihren Netzbetreiber bzw. Service Provider. Achtung: SIM-Karten gehören nicht in Kinderhände!

2. Inbetriebnahme

PIN-Code

Dies ist der persönliche Code Ihrer SIM-Karte. Bei Inbetriebnahme Ihres Handys werden Sie gegebenenfalls zur Eingabe Ihres PIN-Codes aufgefordert:

- Geben Sie Ihren 4- bis 8-stelligen Code ein, der Ihnen von Ihrem Netzbetreiber mitgeteilt wurde. Aus Sicherheitsgründen erscheinen diese Zahlen nicht auf dem Display.
- Drücken Sie **#** oder auf **Ok** oder auf **...** zum Bestätigen.

PIN2-Code (*)

Dieser zweite Code, der Ihnen evtl. durch den Netzbetreiber mitgeteilt wurde, dient der Sicherung des Zugriffs auf bestimmte Funktionen.

Achtung

Wenn ein falscher PIN-Code dreimal nacheinander eingegeben wurde, wird die Karte gesperrt.

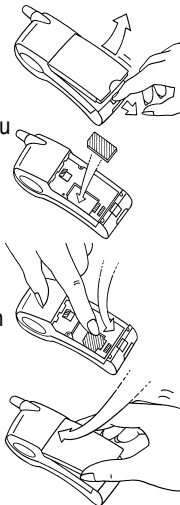
Geben Sie zum entsperren der Karte:
 **05*PUK*PIN*PIN#
 ein.
 Wenn ein falscher PUK-Code 10 x nacheinander eingegeben wurde, ist die Karte endgültig gesperrt. Dann wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service Provider, um eine neue Karte zu erhalten.

2.2 Einlegen der SIM-Karte

Das Handy muß ausgeschaltet und darf nicht an das Ladegerät angeschlossen sein.

Die SIM-Karte wird unter dem Akku eingelegt.

- Drehen Sie Ihr Handy um und entriegeln Sie den Akku, indem Sie an der Lasche am unteren Teil des Handys ziehen: der Akku hebt sich und kann herausgekippt werden.
- Schieben Sie die Karte ganz unter die Halteplatte, so daß die Kontakte in Richtung Gerät zeigen und die abgeschrägte Ecke gemäß Zeichnung auf dem Handy ausgerichtet ist.
- Den Akku wieder einsetzen, indem er zunächst mit dem oberen Teil in seiner Position Sitz einrastet und dann bis zur Verriegelung angeedrückt wird.




2. Inbetriebnahme

2.3 Aufladen des Akkus

Das Handy wird von einem aufladbaren Akku mit Energie versorgt. Bevor ein neuer Akku zum ersten Mal benutzt werden kann, muß er mindestens 4 Stunden aufgeladen werden. Die volle Akkuleistung wird nach einigen Betriebszyklen erreicht.

Wenn der Ladezustand des Akkus unter den Betriebswert sinkt, zeigt das Handy dies an und schaltet sich aus.

Gehen Sie zum Aufladen wie folgt vor:

- Das Ladegerät in eine passende Steckdose stecken.
- Das Kabelende des Ladegerätes in den dafür vorgesehen Anschluß unten am Handy einstecken.
- Beim Laden des Handys gibt die Akku-Ladeanzeige  Aufschluß über den Ladezustand des Akkus.



Achtung

Der Akku enthält keine Teile, die Sie wechseln könnten. Das Gehäuse des Akkus darf unter keinen Umständen geöffnet werden. Benutzen Sie nur Ladegeräte, die vom Hersteller zugelassen sind (siehe Katalog des Herstellers). Verbrauchte Akkus sind sachgemäß zu entsorgen.


10

- Der Ladevorgang wird selbständig beendet.
- Den Stecker wieder aus dem Handy herausziehen.

Akkus können sich während des Ladevorganges leicht erwärmen; das ist ein normaler Vorgang.

2.4 Ein-/Ausschalten, Inbetriebnahme

Um Ihr erstes Gespräch zu führen:

- Drücken Sie , um Ihr Handy einzuschalten.
- Wenn der Zugang zur SIM-Karte durch einen Geheimcode geschützt ist, werden Sie vom Handy zur Eingabe des PIN-Codes aufgefordert.

Geben Sie den 4- bis 8-stelligen Code ein, der Ihnen bei der Aushändigung Ihrer SIM-Karte mitgeteilt wurde. Diese Zahlen werden aus Sicherheitsgründen nicht auf dem Display angezeigt.

- Drücken Sie # oder auf **Ok** oder auf **...** zum Bestätigen.

Prüfen des PIN-Codes

Wenn Ihr Handy **SIM FEHLT** anzeigt, drücken Sie  (längeres Drücken), um Ihr Handy auszuschalten, und prüfen Sie, ob Ihre SIM-Karte richtig eingelegt ist.

Netzsuche


Jetzt sucht das Handy nach einem verfügbaren Netz:

- Wird ein Netz gefunden, erscheint der entsprechende Name auf dem Display und die Kontroll-Leuchte blinkt grün.

Sie können jetzt ein Gespräch aufbauen oder entgegennehmen.

- Wird ein anderes Netz gefunden, sind nur die Notrufdienste erreichbar (Zivilschutz, Polizei, Feuerwehr).
- Wird kein Netz gefunden, bleibt das Handy ständig im Suchzustand.

Ausschalten

- Drücken Sie die Taste , bis die Endmeldung erscheint.
- Das Handy wird ausgeschaltet, wenn Sie die Taste loslassen.

2.5 Menüzugang

Mit dem Menü können Sie die verschiedenen Funktionen Ihres Handys überprüfen oder ändern, um Ihr Handy entsprechend Ihren persönlichen Anforderungen einzurichten.

Feldstärkenanzeige



Die Feldstärkenanzeige gibt Aufschluß über die Empfangsqualität. Werden weniger als drei Balken angezeigt, suchen Sie bitte einen besseren Empfang, damit Sie unter einwandfreien Bedingungen telefonieren können.

11


- Drücken Sie die Pfeiltasten, um zum Menü zu gelangen.
- Lassen Sie das Menü durch Drücken der Pfeiltasten abrollen und drücken Sie dann auf **Ok**, um zum ausgewählten Menüpunkt zu gelangen.
- Drücken Sie **Ok**, um einen Vorgang zu bestätigen.
- Drücken Sie **C**, um einen Vorgang abzubrechen.
- Drücken Sie länger auf **C**, um den Menümodus ganz zu verlassen.

2.6 Löschen von Zeichen

Eingabefehler können folgendermaßen korrigiert werden:

- Drücken Sie kurz auf die Taste **C**, um das letzte Zeichen zu löschen.
- Wenn Sie länger auf die Taste **C** drücken, löschen Sie das letzte Wort.

Direkter Zugang zu den Menüpunkten

Um direkt zu einem Menüpunkt zu gelangen, drücken Sie bitte auf  und geben Sie dann die Nummer des ausgewählten Menüpunkts ein.




3. Erstes Gespräch – Freisprechmodus

3. Erstes Gespräch

12


3.1 Aufbau einer Verbindung

Das Netz wird angezeigt:

- Geben Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners mit der Ortsvorwahl ein (wenn nötig).
- Drücken Sie .
Während des Gesprächs blinkt  auf dem Display, und die Rufzeichen zeigen den Aufbau der Verbindung an.
- Sie können sprechen, wenn sich Ihr Gesprächspartner meldet.
- Wählen Sie 112 und drücken Sie , um den internationalen Notdienst zu erreichen.

3.2 Entgegennahme eines Anrufs

Wenn Ihr Handy klingelt:

- Drücken Sie  (oder öffnen Sie die Klappe, je nach Modell), dann können Sie sprechen.

Auslandsgespräche

Drücken Sie **0** (längeres Drücken) bis + erscheint, und geben Sie dann, ohne auf das Freizeichen zu warten, die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl und die Nummer Ihres Gesprächspartners ein.

Notrufe

Je nach Netzbetreiber können Sie den Notdienst mit oder ohne SIM-Karte erreichen, auch wenn die Tastatur gesperrt ist, vorausgesetzt Sie befinden sich im Dienstbereich des entsprechenden Netzes. Je nach Land kann es auch noch weitere Notrufe geben.

Sofern vom Netz unterstützt, erscheint die Nummer Ihres Gesprächspartners auf dem Display. Diese Nummer wird automatisch gespeichert, unabhängig davon Sie den Anruf entgegengenommen haben oder nicht.



3.3 Einstellen der Lautstärke

- Um die Lautstärke während des Gesprächs einzustellen, drücken Sie **.** oder **....**.

3.4 Freisprechmodus

Während einer Verbindung haben Sie die Möglichkeit, Ihr Handy durch einfachen Tastendruck vom Hörermodus in den Freisprechmodus umzuschalten und umgekehrt:

- Drücken Sie .

Auf dem Display wird  für den Hörermodus und  für den Freisprechmodus angezeigt.



Freisprechen. Mit dem Freisprechmodus können sich mehrere Personen an dem Gespräch beteiligen, und Sie haben die Hände frei, um z. B. Gesprächsnotizen zu machen.

3.5 Gesprächsende

- Drücken Sie  (oder schließen die Klappe, je nach Modell).

Auf dem Display erscheint die Meldung „Rufende“.

Service Benutzer

Zugang zu den vom Service Provider angebotenen Sonderdiensten

Telefonbuch

MENÜ 17

Abruf nach Position

Hinzufügen

Speicherbelegung

Menü Meine Nummern

EINGEGEBENE NAMEN DURCHBLÄTTERN 18

Kurzmitteilungen SMS

Zugang zu den SMS-Meldungen 20

4. Menüliste

Servicedienste

RUFUMLEITUNG	24
Alle Sprachanrufe	
Alle bedingten Anrufe	
Rufumleitung löschen	
Wenn besetzt	
Wenn keine Antwort	
Wenn nicht verfügbar	
Umleitung Daten	
Umleitung Fax	
ANRUFLERLISTE	26
Auswahl	
Anrufen	
Löschen	
Alle löschen	
Auto. Löschen	
GESPRÄCHSDAUER	26
Zähler	
Gesprächsd. löschen	
Gebühren löschen	
Anzeige Dauer	
RUFNUMMERNÜBER.	26
Rufnr. unterdrücken	
Eigene Rufnummer	
Anrufernummer	

ANKLOPFEN	27
Aktivieren	
Deaktivieren	
Status	
AUTOMATISCHE WAHLWIEDERHOLUNG	28
MAILBOXRUFNR.	28
CELL BROADCASTING	28

Ruf-und Tastentöne

LAUTSTÄRKE UND AUSWAHL DES KLINGELTONES	30
EIGENE MELODIE	31
Komponieren	
VIBRATIONSLARM	31
Vibrieren und Melodie	
Vibrieren dann Melodie	
Vibrieren aus	
Vibrieren ohne Melodie	
RUHEMODUS	31
WECKER	31
TIMER	32
PIEP-TÖNE	32
Tastentöne	
Netzton	
Akku-Alarm	
DTMF-TÖNE SENDEN	32

Einstellungen

PROGRAMM-TASTEN	33
Taste 1	
Telefonbuch	
Schnellruf	
Ruhemodus	
Mailbox abhören	
Mitteilungen lesen	
Anrufliste	
Taste 2	
Taste 3	
BEGRÜßUNGSTEXT	34
AUSWAHL SPRACHE	34
RUFENTGEGENNAHME	35
Automatisch	
Beliebige Taste	
NETZWAHL	35
Verfügbare Netze	
Bevorzugte Netze	
DATUM/UHRZEIT	36
ECO-BETRIEB	36
Beleuchtung aus	
Display StandBy	
KONTRAST DISPLAY	36
EURO-WÄHRUNGSU.	37
Direkter Zugriff	
Wechselkurs	
Währungen	

Sicherheit

TASTATURSPERRE	38
PIN-CODE	38
PIN ändern	
PIN-Abfrage	
PIN2-CODE	39
HANDY-CODE	39
Ändern	
Handy-Code Abfrage	
PASSWORT RUFSPERREN	40
EINGEHENDE ANRUF SPERREN	40
Eingehende Sprache	
Eingehende Daten	
Eingehende Faxe	
Alle eingehenden	
AUSGEHENDE ANRUF SPERREN	40
Ausgehende Sprache	
Ausgehende Daten	
Ausgehende Faxe	
Alle ausgehenden	
FESTES VERZEICHNIS FDN	41
GEBÜHREN	41

Zubehör

RECHNER	42
KFZ-KIT	43
PARAMETER DATEN	43

Spiele

5. Benutzung des Telefonbuchs

17

5.1 Kapazität des Telefonbuchs und Anzeige

Die Anzahl der Nummern im Verzeichnis der SIM-Karte ist abhängig von der Kapazität dieser Karte; bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.

Nummern, die Sie regelmäßig anrufen, können Sie speichern:

- auf der SIM-Karte
- im Telefonbuch/Verzeichnis.

Verschiedene Symbole zeigen Ihnen, an welcher Stelle im Telefonverzeichnis die Nummer gespeichert ist:



Telefonverzeichnis Ihrer SIM-Karte



Telefonverzeichnis Ihres Handys



Festes Telefonverzeichnis Ihrer SIM-Karte.

5.2 Sortierung

Mit dem Menü Telefonbuch können Sie die gespeicherten Nummern nach Namen oder Position sortieren; sind die Nummern nach Position sortiert, wird die Anzahl der freien Plätze angezeigt.

5.3 Abspeichern einer Nummer

- Wählen Sie **Hinzufügen** in dem Menü Telefonbuch. Bestätigen Sie mit **Ok**.
- Geben Sie den Namen des Gesprächspartners ein (die Anzahl der Zeichen ist abhängig von der benutzten SIM-Karte). Drücken Sie auf **Ok**.
- Geben Sie gegebenenfalls die Vorwahlnummer und dann die Telefonnummer Ihres Gesprächspartners ein (bis zu 20 Zeichen). Drücken Sie auf **Ok**.

Empfehlung: Es wird empfohlen, die Nummern im internationalen Format (+, Landesvorwahl und Telefonnummer) abzuspeichern. Sie können den Inhalt einer Eingabe durch Auswahl des entsprechenden Namens abfragen und ändern.

Sortieren nach Position durch Drücken der Taste *, wird automatisch die nächste freie Position gesucht; mit der Taste # kehren Sie automatisch zum Anfang der Liste zurück.


Sie können durch längeres Drücken auf * oder # (auch im Standby-Modus) Pausen in die Rufnummer einfügen (diese werden durch Kommata „ , “ angezeigt). Die nach einer Pause gewählten Ziffern werden in DTMF-Sequenzen verarbeitet (nach einer Rufnummer verwendbar).

Je nach verfügbarem Speicherplatz können Sie zwischen der SIM-Karte und dem Telefonbuch wählen, um eine Nummer abzuspeichern.

5.4 Löschen einer Nummer

Um den Inhalt einer Position im Telefonbuch zu löschen, wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten den entsprechenden Namen, drücken Sie auf **Ok**. Wählen Sie **Löschen** und drücken Sie auf **Ok**.

5.5 Anruf einer gespeicherten Nummer

- Wählen Sie Ihren Gesprächspartner mit Hilfe der Pfeiltasten aus.
oder
- Sortieren nach Namen, geben Sie die Nummer des Speicherplatzes ein, an dem Sie die Koordinaten Ihres Gesprächspartners im Telefonverzeichnis gespeichert haben und drücken Sie auf **Ok**.
- Wählen Sie **Anrufen** und bestätigen Sie mit **Ok**.
oder
- Drücken Sie , um die Verbindung herzustellen.
oder
- Drücken Sie vom Standby-Display aus auf # (Kurzwahl), nachdem Sie die Position eingegeben haben.

Ändern einer gespeicherten Nummer

Wenn die Nummer Ihres Gesprächspartners angezeigt wird, drücken Sie *, dann können Sie seine Nummer ändern oder ergänzen (z. B. Vorwahl durch eine Teilnehmernummer ergänzen).

5.6 Senden einer Kurznachricht an eine gespeicherte Nummer

- Wählen Sie Ihren Gesprächspartner mit Hilfe der Pfeiltasten. Wählen Sie **Mitteilung senden** und bestätigen Sie mit **Ok**.
- Geben Sie Ihre Textnachricht ein.
- Senden Sie Ihre Nachricht mit der Taste
•••.

5.7 Belegung des Telefonverzeichnisses

- Wählen Sie **Verfügbarer Speicher** im Menü Telefonbuch. Bestätigen Sie mit **Ok**.
- Auf dem Display erscheint die Anzahl der freien Speicherplätze auf der SIM-Karte und auf dem Handy.

5.8 Eigene Nummern anzeigen

- Über das Menü Meine Nummern können Sie Eingaben zu Ihren eigenen Nummern zur späteren Einsicht erstellen.

6. Benutzung des Short Message Service und der Funktion Easy Message T9™

20

6.1 Empfang von Kurznachrichten

▷ Erhaltene Kurznachrichten


- Wenn Sie eine Kurznachricht erhalten, blinkt die Kontroll-Leuchte auf dem Display Ihres Handys, es erklingt ein Signalton (den Sie im Menü Ruf- und Tastentöne/ Lautstärke und Auswahl des Klingeltones/Mitteilungen ausgewählt haben), und die Kontroll-Leuchte blinkt rot.

Der Zugang zu diesem Service ist netzabhängig; erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber oder bei Ihrem Service Provider.

Ihr Handy zeigt Ihnen an:

- die Position der Nachricht im Handy oder auf der SIM-Karte
- Datum und Uhrzeit des Empfangs der Nachricht über das Netz
- die Nummer des Absenders.

Beim Lesen werden die nicht vollständig gelesenen Nachrichten an erster Stelle angezeigt.

- Drücken Sie beim Lesen der Nachricht auf ▼, um den Text abrollen zu lassen. Wenn Sie die Nachricht vollständig gelesen haben, hört das Symbol ▷  auf zu blinken.

Nach dem Lesen der Nachricht haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Löschen
- Anrufen
- Antworten
- Weiterleiten
- Verfügbare Speicherbelegung abfragen
- Sendeoption auswählen (Empfangsbestätigung, angebotene Antwort, Gültigkeitsdauer, Nachrichtenformat)
- Nummer des Service-Zentrums eingeben.

Sie können auch alle Nachrichten oder nur die gelesenen Nachrichten löschen und so Speicherplatz freigeben.

6.2 Erstellen einer Nachricht mit Easy Message T9™

Die Funktion **Easy Message T9™** vereinfacht das Verfassen von Kurznachrichten.

Wahl der Sprache

- Drücken Sie ●●●, um T9 zu bestätigen. Wählen Sie die gewünschte Sprache mit Hilfe der Pfeiltasten und bestätigen Sie mit **Ok**.

Benutzung des T9-Modus

- Drücken Sie einmal auf die Taste mit dem gewünschten Buchstaben und geben Sie das Wort ein, indem Sie die entsprechenden Tasten mit den gewünschten Buchstaben drücken, ohne das Display zu beachten, so lange, bis Sie das Wort ganz eingegeben haben: es erscheint dann in Bildumkehr, weiß auf schwarz.



Der Modus T9™ ist aktiviert, sobald Sie eine Nachricht erstellen oder ändern.

Sprache

Soweit Sie nichts anderes eingeben, werden die Nachrichten in der für das Menü gewählten Display-Sprache verfaßt (oder in Englisch, wenn eine Display-Sprache gewählt wurde, die von **Easy Message T9™** nicht unterstützt wird).

- Wenn der Vorschlag Ihrem gewünschten Wort entspricht, drücken Sie die Taste **0**, um ihn zu bestätigen, einen Leerschritt einzugeben und zum nächsten Wort zu gehen.
- Es kann vorkommen, daß das Wörterbuch mehrere Wörter enthält, die derselben Tastensequenz entsprechen. Entspricht der angezeigte Vorschlag nicht dem von Ihnen gewünschten Wort, drücken Sie die Taste **••**, um die der eingegebenen Tastensequenz entsprechenden Wörter im Wörterbuch durchzublätern. Wenn Sie das gewünschte Wort gefunden haben, drücken Sie die Taste **0**, um den Vorschlag zu bestätigen, einen Leerschritt einzugeben und zum nächsten Wort überzugehen.
- Erscheint das gewünschte Wort nicht im Wörterbuch, gibt es verschiedene ergänzende Optionen, um die Art der eingegebenen Wörter zu ändern.

Mit jedem Tastendruck sucht die Software in einem Wörterbuch nach dem oder den entsprechenden Wort/Wörtern, die am häufigsten benutzt werden.

Zusätzliche Eingabearten

- Die Taste **•••** ermöglicht die Auswahl des Eingabemodus.
- Im **Numerischen Modus (123)** können Sie Ziffern eingeben.
- Im Modus **Symbole Einfügen** werden eine Liste mit Symbolen und die entsprechenden Tasten von 1 bis 9 angezeigt.

Um ein Symbol einzugeben, drücken Sie einfach auf die Ziffer, die über dem gewünschten Zeichen erscheint, z. B.: 7 für ?. Das Symbol wird in den Text eingefügt, und Sie kehren automatisch zum Modus Easy Message T9™ zurück. Über die Pfeiltasten haben Sie Zugang zu mehreren Listen.

- Im Modus **Gedrückt halten (ABC)** können Sie Wörter eingeben, die nicht im Wörterbuch enthalten sind, oder Wörter in einer anderen Sprache. Um einen gewünschten Buchstaben zu erhalten, halten Sie die entsprechende Taste gedrückt. Die Buchstaben und die Ziffern rollen ab. Lassen Sie die Taste los, sobald der gewünschte Buchstabe erscheint.

Großbuchstaben

- Durch Drücken der Taste **★** vor Eingabe des entsprechenden Zeichens werden Großbuchstaben erzeugt. Die nachfolgenden Zeichen werden dann automatisch wieder in Kleinbuchstaben erzeugt.

Wörter in Großbuchstaben

- Wenn Sie vor der Eingabe zweimal die Taste **★** drücken, können Sie auch das ganze Wort in Großbuchstaben schreiben. Um in den Kleinschreibmodus zurückzukehren, drücken Sie einmal auf die Taste **★**.

Satzzeichen

- Satzzeichen erhalten Sie mit Hilfe der Taste **1** (' und .) oder über den Modus Symbole Einfügen (verschiedene Satzzeichen).

Buchstaben mit Akzent

- Im Modus **Easy Message T9™** werden Buchstaben mit Akzenten automatisch erzeugt. Im Modus Gedrückthalten drücken Sie die entsprechende Taste so lange, bis der gewünschte Buchstabe mit Akzent erscheint.

Nach der Bestätigung Ihres Textes können Sie zwischen verschiedenen Optionen wählen:

- Nachricht speichern
- Nachricht abschicken
- Lupe aktivieren
- Abbrechen.

Die Anzahl der Nummern im Verzeichnis der SIM-Karte ist abhängig von der Kapazität dieser Karte; bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.

6.3 Erstellte Nachrichten

Eine erstellte Kurznachricht können Sie:

- lesen
- senden
- löschen
- ändern.

oder Sie können:

- die Speicherbelegung abfragen
- die Sendeoption wählen (Empfangsbestätigung, angebotene Antwort, Gültigkeitsdauer, Nachrichtenformat).

7.1 Rufumleitung

Je nach Ihrem Vertrag können Sie mit diesem Dienst ankommende Anrufe auf eine andere Nummer oder eine Mailbox umleiten.

- Blättern Sie das Menü durch, um die gewünschte Rufumleitungsart zu aktivieren:
 - Umleiten von Sprachnachrichten: alle ankommenden Gespräche werden auf die von Ihnen angegebene Nummer umgeleitet.
 - Aktivierung aller bedingten Rufumleitungen.
 - Umleiten nur, wenn Ihr Handy besetzt ist.
 - Umleiten, wenn die ankommenden Gespräche nach einer gewissen Zeitspanne, die Sie beim Programmieren des Menüs eingegeben haben, nicht entgegengenommen werden.

Achten Sie bitte auf entsprechende Kompatibilität; nähere Auskünfte können bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Service Provider eingeholt werden.

Für die an ein Netz gebundenen Sonderdienste, wie z. B. Mailbox, gilt die Kurzwahlnummer nur innerhalb des entsprechenden Netzbereichs. Es ist gegebenenfalls besser, eine internationale Rufnummer zu wählen. Dieser Speicher ist an das Handy gebunden, nicht an die SIM-Karte.

7. Benutzung der Dienste

- Umleiten, wenn Ihr Handy unerreichbar ist, sich außerhalb der Netzreichweite befindet oder ausgeschaltet ist.

Die Rufumleitungsnummer ist an die Vertragsnummer Ihrer SIM-Karte und nicht an Ihr Handy gebunden.

- Geben Sie bei der Nummer, auf die die Anrufe umgeleitet werden sollen, dieselbe Vorwahl ein, die Sie eingeben würden, wenn Sie diese Nummer über Ihr Handy anwählen würden.

- Bestätigen Sie mit ...

Die Aktivierung der Rufumleitung wird durch eine entsprechende Meldung auf dem Display bestätigt.

Achtung

Die Annullierung von Rufumleitungen kann Auswirkungen auf bestimmte Mailboxsysteme des Netzes haben.

- Sie können auch alle Rufumleitungen annullieren.

- Sie können den Status eines Rufumleitungstyps abfragen, um zu überprüfen, ob er aktiviert ist oder nicht. Diese Funktion dient auch der Überprüfung der Nummer, auf die Sie Ihre Anrufe umleiten. Die entsprechenden Angaben werden vom Netz in Echtzeit angezeigt.

Datenumleitung

Je nach Vertrag können Sie mit diesem Dienst an Sie gerichtete Daten auf eine andere Nummer umleiten.

Sie können den Datenumleitungsdienst aktivieren, um die gewünschte Nummer einzugeben oder zu annullieren, und um den Status des Dienstes abzufragen.

Faxumleitung



Je nach Vertrag können Sie mit diesem Dienst an Sie gerichtete Faxnachrichten auf eine andere Nummer umleiten.

Sie können den Faxumleitungsdienst aktivieren, um die gewünschte Nummer einzugeben oder zu annullieren, oder um den Status des Dienstes abzufragen.

7.2 Abrufen der Liste der letzten Nummern

Sie können die zuletzt benutzten Nummern abfragen (Anrufer und Gegenstelle, wenn verfügbar).

Um eine Nummer zurückzurufen:

- Wählen Sie gegebenenfalls mit Hilfe der Pfeiltasten aus der Liste. Drücken Sie , um die Verbindung herzustellen.
- Schnellzugang: Vom Standby-Display, auf  drücken.

Für diese Nummer werden Ihnen mehrere Optionen vorgeschlagen: im Telefonverzeichnis speichern, Kurznachricht senden, löschen. Sie können auch die ganze Nummernliste löschen.

7.3 Überprüfen der Gesprächsdauer und -kosten

- Über das Menü **Zähler** können Sie die Dauer der letzten Verbindung sowie aller nach dem letzten Löschvorgang ausgeführten Verbindungen abfragen.

26

- Über das Menü **Gesprächsd. löschen** können Sie die Dauer der letzten Verbindung löschen und den Verbindungszähler wieder auf Null setzen.
- Über das Menü **Kosten Löschen** können Sie die Kosten der letzten Verbindung löschen und den Verbindungszähler wieder auf Null setzen, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.
- Über das Menü **Anzeige Dauer** können Sie die Anzeige der Dauer während eines Gesprächs auswählen.

Diese Daten dienen lediglich zur Information, sie haben keinen Beweischarakter. Die Zählkriterien des Netzes können ganz anders sein (unteilbare Minuten usw.).

7.4 Identität des Anrufers

Dieses Menü gibt Ihnen Aufschluß über den Status der Funktion Sendung Nr. bezüglich:

- Ihrer Identität (Telefonnummer)
- der Identität Ihres Gesprächspartners.

Eigene Nummer nicht senden

Wenn Sie die Option **Anonym** auswählen, wird Ihre Nummer bei der Gegenstelle nicht angezeigt.

Eigene Nummer

- Sie können überprüfen, ob Ihre Telefonnummer bei einem abgehenden Anruf auf dem Display der Gegenstelle angezeigt wird (CLIR deaktiviert).
- Wenn Sie ankommende Anrufe auf eine andere Telefonnummer umgeleitet haben, können Sie bei ankommendem Anruf überprüfen, ob diese Nummer auf dem Display der Gegenstelle angezeigt wird (COLR).

Nummer der Gegenstelle

- Bei ausgehenden Anrufen wird die Telefonnummer der Gegenstelle auf Ihrem Display angezeigt (COLP). Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Gegenstelle die Anzeige der eigenen Identität durch Deaktivieren von COLR autorisiert hat.
- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird bei eingehenden Anrufen die Telefonnummer der Gegenstelle auf Ihrem Display angezeigt (CLIP). Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Gegenstelle die Anzeige der eigenen Identität durch Deaktivieren der CLIR-Option autorisiert hat.

7.5 Doppelte Verbindung

(Dienst abhängig vom Netzbetreiber)

Während eines Gesprächs können Sie informiert werden, daß ein Anrufer versucht, Sie zu erreichen: Sie hören ein spezielles Tonsignal. Auf dem Display erscheint den laufenden Nummer des Anrufs (und ggf. von dem Namen des Anrufers, wenn dieser abgespeichert ist).

Das Symbol  blinkt.

Während eines Anrufes und durch Drücken der Taste **..**, verändert sich die Funktion der Taste **•** und liefert Zugang zu den verschiedenen Betätigungsmöglichkeiten dieses Geräts.

Anklopffunktion

Sie können die Anklopffunktion aktivieren und deaktivieren und den Status der Funktion (Ein/Aus) abfragen.

7.6 Automatische Wahlwiederholung

Sie können die automatische Wahlwiederholung systematisch oder wahlweise aktivieren.

7.7 Mailboxrufnummer

Um eine ständige privilegierte Rufnummer für Ihre Mailbox zu programmieren, diese Nummer eingeben und bestätigen. Diese Nummer wird bei Anruf der Mailbox mit den programmierbaren Tasten verwendet.

Achtung

Für die an ein Netz gebundenen spezifischen Dienste, wie z.B. Mailbox, gilt die Kurzwahl nur innerhalb dieses Netzbereiches. Es ist ggf. besser, die internationale Rufnummer zu nehmen. Dieser Speicher ist an das Handy gebunden und nicht an die SIM-Karte.

7.8 Übertragung der örtlichen Nachrichten

Sie können den Empfang von Informationen, die vom Netz übertragen werden, aktivieren und auswählen. Befragen Sie Ihren Provider, bei dem Sie Ihr Abonnement haben.

7.9 Halten eines Gesprächs

(Dienst abhängig vom Netzbetreiber)
Sie können ein laufendes Gespräch durch Drücken auf **Ok** in Halteposition setzen.

Während eines Anrufes und durch Drücken der Taste **..**, verändert sich die Funktion der Taste **•** und liefert Zugang zu den verschiedenen Betätigungsmöglichkeiten dieses Geräts.

7.10 Multi-Konferenz


(Dienst abhängig vom Netzbetreiber und je nach Modell)

Wenn Sie eine Multi-Konferenz hergestellt haben, erscheint auf dem Display die jedem Gesprächspartner zugewiesene Nummer.

Eine Multi-Konferenz ist auf 6 Teilnehmer begrenzt: 5 bei der Multi-Konferenz + ein zusätzlicher Anruf.

Während eines Anrufes und durch Drücken der Taste **..**, verändert sich die Funktion der Taste **•** und liefert Zugang zu den verschiedenen Betätigungsmöglichkeiten dieses Geräts.





Achtung

In diesem Fall werden alle Gespräche beendet, wenn Sie auf  drücken.




Die Funktion Multi-Konferenz ermöglicht die gleichzeitige Verbindung mit mehreren Gesprächspartnern (je nach Netzkapazität und je nach Modell).

Standardbefehle

Zu den Funktionen Anklopfen, Halten und Multi-Konferenz gelangen Sie auch über standardisierte Tastenfolgen, die Ihnen zusätzliche Möglichkeiten eröffnen:


- 0  Abweisen des gehaltenen oder wartenden Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz).
- 1  Ende der aktiven Verbindung (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) (wenn vorhanden), und Annahme des gehaltenen oder wartenden Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz).
- 1 X  Ende der aktiven Verbindung mit laufender Nummer X.
- 2  Halten des aktiven Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) und Annahme des gehaltenen oder wartenden Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz).

29

- 2 X  Halten der Gespräche in Multi-Konferenz, mit Ausnahme des aktiven Gesprächs mit der laufenden Nummer X (Privatgespräch).
- 3  Hinzunehmen des gehaltenen Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) zum aktiven Gespräch (oder zu den Gesprächen in Multi-Konferenz).
- Tel N°  Halten des aktiven Gesprächs (oder der Gespräche in Multi-Konferenz) und Herstellen einer anderen Verbindung.

Anmerkung:


Diesem Verfahren ist das Setzen in Halteposition und die anschließende Eingabe der neuen Nummer vorzuziehen, da so Komfort und Vertraulichkeit gewährleistet sind (auf diese Weise hört der Gesprächspartner keine Wählzeichen, gleichgültig wie der Terminal konfiguriert ist).

-  Ende aller Gespräche mit Ausnahme eines möglicherweise wartenden Gesprächs.

8. Einstellen der Klingelzeichen und des Vibrationsalarms

8.1 Wahl des Klingelzeichens und Einstellen der Lautstärke

Sie können Ihr Handy beim Empfang eines Anrufs bzw. von SMS-Meldungen klingeln lassen.

- Sie können die gewählte Melodie beim Einstellen abhören: drücken Sie **••** um diese Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren; das Symbol  erscheint durchgestrichen oder nicht durchgestrichen.
- Wählen Sie den gewünschten Klingelton mit Hilfe der Pfeiltasten.
- Drücken Sie **••••**, um zur nächsten Rubrik zu gelangen.
- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke mit Hilfe der Pfeiltasten (von 1 bis 4 und + für Crescendo) und bestätigen Sie mit **Ok**.
- Drücken Sie **••••**, um zur nächsten Rubrik zu gelangen.

Sie haben die Wahl zwischen den verschiedensten Melodien (darunter "Ruhemodus") und mehreren Lautstärken (darunter Crescendo).

- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke für die KFZ- bzw. die Fußgänger-Freisprecheinrichtung mit Hilfe der Pfeiltasten (von 1 bis 4 und + für Crescendo) und bestätigen Sie mit **Ok**.

8.2 Individuelle Einstellung des Klingelzeichens

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre ganz persönliche Rufmelodie zu erstellen. Wie Sie dies machen können, erfahren Sie Schritt für Schritt in einem Hilfemenü, das Sie über **...** erreichen.


8.3 Einstellen des Vibrationsalarms

Wenn Sie möchten, daß Ihnen Ihre Gespräche diskret angezeigt werden, empfiehlt sich die Benutzung des Vibrationsalarms.

- Wählen Sie eine der folgenden Funktionen mit Hilfe der Pfeiltasten: Vibrationsalarm aus, nur Vibrationsalarm, Vibrationsalarm und Klingelzeichen, Vibrationsalarm dann Klingelzeichen.
- Bestätigen Sie mit **...**

8.4 Wahl des Ruhemodus

Wenn Sie das Klingelzeichen Ihres Handys entweder durch den Vibrationsalarm oder durch den Ruhemodus ersetzen und alle Piep-Töne abstellen möchten (mit Ausnahme des Weckalarms), wählen Sie die entsprechende Option aus und bestätigen Sie mit **Ok**.


Dieser Modus wird auf dem Standby-Display durch das Symbol  angezeigt.

Der Ruhemodus wird beim Anschluß der KFZ-Freisprecheinrichtung sowie beim Ein- und Ausschalten automatisch deaktiviert.

8.5 Einstellen des Weckers

Wenn Sie Ihr Handy als Wecker benutzen möchten:

- Stellen Sie die Weckzeit ein, indem Sie zunächst die Stunde mit Hilfe der Pfeil- oder der Zifferntasten eingeben,
- Drücken Sie **...**, um zur nächsten Einstellung zu gelangen,
- Stellen Sie die Minuten ein.

Die Weckfunktion wird auf dem Display durch das Symbol  angezeigt. Wenn dieses Symbol ununterbrochen blinkt, wurde zwar eine Weckzeit programmiert, die Datums- und Zeiteinstellung wurde jedoch nicht initialisiert.

- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **Ok**.

Drücken Sie eine beliebige Taste, um das Klingeln abzustellen; der Wecker bleibt programmiert.

Die Weckfunktion bleibt auch aktiv, wenn das Handy ausgeschaltet ist. Die Einstellung des Ruhemodus hat keine Auswirkungen auf die Weckfunktion.

8.6 Einstellen des Zeitgebers (Timer)

Gleiches Verfahren, wie bei der Weckfunktion, nur daß Sie hier mit dem eingegebenen Wert einen Countdown auslösen. Das Handy muß angeschaltet bleiben.

8.7 Einstellen der Pip-Töne

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Einstellungen:

Einstellen der Tastentöne

- Wählen Sie den gewünschten Tastenton mit Hilfe der Pfeiltasten und bestätigen Sie (drücken Sie ●●●).

Sie können die Tastentöne wählen: Pip-Ton, DTMF (Tastenmelodie) oder lautlos (in diesem Fall erklingt kein Ton, wenn Sie die Tastatur benutzen).

8. Klingelzeichen und Vibrationsalarm

32

Einstellen der Netztöne

Wenn Sie möchten, daß Ihr Handy akustisch anzeigt, wenn es sich bei einem für die Verbindung zur Verfügung stehenden Netz angemeldet hat:

- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **Ok**.

Einstellen des Akku-Alarms

Wenn Sie möchten, daß Ihr Handy akustisch signalisiert, wenn der Akku leer ist:

- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **Ok**.

8.8 Abschalten der DTMF-Zeichen

Sie können die DTMF-Zeichen während eines Gesprächs abschalten. Auf diese Weise können Sie von Ihrem Gesprächspartner unbemerkt eine Nummer eingeben, die Sie im Telefonverzeichnis speichern möchten, oder einen anderen Anruf tätigen.

- Wenn Sie diskret sein möchten, wählen Sie die entsprechende Option. Bestätigen Sie mit **Ok**.

9.1 Konfiguration der „One Touch“ Tasten

Mit diesem Menü, in das Sie durch kurzes Drücken einer „One Touch“ auf dem Standby-Display direkt gelangen, können Sie die „One Touch“ konfigurieren. Für jede dieser Tasten gibt es die folgenden Möglichkeiten der Programmierung:

Die einer „One Touch“ zugewiesene Funktion wird durch längeres oder zweimaliges kurzes Drücken, nur vom Standby-Display, der entsprechenden Taste ausgelöst.

9. Einstellungen Ihres Handys

Telefonbuch

- Bestätigen Sie Telefonbuch
Wenn Sie jetzt die Taste drücken, gelangen Sie zu den im Verzeichnis gespeicherten Namen.

Schnellruf

- Wählen Sie einen Schnellruf aus dem Verzeichnis aus und bestätigen Sie.

Wenn Sie jetzt die Taste drücken, rufen Sie automatisch den ausgewählten Namen an.

Ruhemodus

- Bestätigen Sie Ruhemodus
Das Klingelzeichen Ihres Handys wird automatisch durch den Vibrationsalarm oder den Ruhemodus ersetzt, und alle Pip-Töne werden ausgeschaltet (mit Ausnahme des Wecksignals).

Mailbox abhören

- Bestätigen Sie Mailbox abhören
Wenn Sie jetzt auf die Taste drücken, wird automatisch die privilegierte Rufnummer Ihrer Mailbox angewählt. Sie können diese Nummer ändern.

Mitteilungen lesen

- Bestätigen Sie Mitteilungen lesen
Wenn Sie jetzt auf die Taste drücken, können Sie die auf der SIM-Karte oder dem Handy selbst gespeicherten Kurznachrichten lesen.

Ruhemodus

Dieser Modus wird auf dem Standby-Display angezeigt und durch Anschließen der KFZ-Freisprecheinrichtung automatisch deaktiviert/aktiviert.

Anrufliste

- Bestätigen Sie Anrufliste
Wenn Sie jetzt die Taste drücken, können Sie die Liste der zuletzt getätigten oder entgegengenommenen Anrufe abrufen.

9.2 Persönliche Begrüßung

Sie können einen persönlichen Begrüßungstext für Ihr Handy eingeben. Bestätigen Sie (Drücken auf ...).

9.3 Wahl der Display-Sprache

Sie können auswählen, in welcher Sprache die Meldungen auf Ihrem Display angezeigt werden:

- Wählen Sie **Automatisch**.
Die Meldungen erscheinen in der Sprache der SIM-Karte (falls verfügbar).
- Oder wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten die Sprache Ihrer Wahl und bestätigen Sie mit **Ok**.

9.4 Wahl der Rufannahme

Sie können Ihre Anrufe wie folgt entgegennehmen:

- entweder automatisch, wenn Sie die Option Antwort Auto gewählt (bei KFZ-Freisprecheinrichtung) und mit **Ok** bestätigt haben;
- oder durch Drücken einer beliebigen Zifferntaste, wenn Sie die Option **Tasten Alle** gewählt und mit **Ok** bestätigt haben.

9.5 Wahl des Netzes

Jede SIM-Karte kann eine geordnete Liste bevorzugter Netze speichern.

- Wenn eine solche Liste nicht programmiert wurde, oder wenn keines der Netze aus der Liste verfügbar ist, sucht das Handy das freigegebene Netz mit der höchsten Signalstärke.

Netz

Wenn Ihr Heimatnetz nicht mehr verfügbar ist (z. B. im Ausland), sucht Ihr Handy automatisch ein anderes verfügbares und freigegebenes Netz in der Reihenfolge der auf der SIM-Karte abgespeicherten Liste der bevorzugten Netze.

35

- Ist keines der verfügbaren Netze freigegeben, schaltet das Handy solange auf Notbetrieb, bis ein ausreichend starkes Signal gefunden wird. In diesem Fall ist nur die internationale Notrufnummer freigegeben.
- Ist kein Netz verfügbar, fährt Ihr Handy mit der Suche fort.
- In jedem Fall sucht Ihr Handy immer zuerst das Heimatnetz.

In Sonderfällen kann auch eine manuelle Zwangsauswahl erfolgen.

Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie die folgenden Optionen wählen:

Verfügbare Netze

Über dieses Menü können Sie die Suche nach den vor Ort verfügbaren Netzen starten und diese anzeigen lassen.

- Für die manuelle Zwangsauswahl drücken Sie die Pfeiltasten und bestätigen Sie (Drücken auf ●●●).

Bevorzugte Netze

Um auf Ihrer SIM-Karte eine Liste der bevorzugten Netze zu programmieren:

- Benutzen Sie die Pfeiltasten, um aus der Liste auszuwählen.
- Bestätigen Sie.

Ist das Netz nicht in der Liste enthalten, geben Sie erst den Ländercode und dann den Netzcode ein (erkundigen Sie sich bei dem Netzbetreiber, bei dem Sie Ihre SIM-Karte erworben haben).

9.6 Einstellen von Datum und Uhrzeit

Mit diesem Menü können Sie Datum und Uhrzeit auf Ihrem Handy einstellen:

- Geben Sie die gewünschte Stunde und die Minuten über die Zifferntasten ein, oder blättern Sie die Werte mit ▼ oder ▲ durch. Drücken Sie ●●●, um zur nächsten Einstellung zu gelangen.


Wenn Datum und Uhrzeit immer auf dem Display angezeigt werden sollen, wählen Sie **Anzeigen** und bestätigen Sie mit **Ok**.

36

- Stellen Sie Tag, Monat (von 1 bis 12) und Jahr ein.
- Bestätigen Sie mit **Ok**.

9.7 Einstellen des Sparbetriebs

Sie können Ihr Handy in einen besonderen Standby-Modus schalten, und so die Lebensdauer des Akkus verlängern. Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie auf die Beleuchtung und das Standby-Display einwirken.

- Wenn Sie die Akkulebensdauer verlängern möchten, wählen Sie Beleuchtung aus und Display Standby, und bestätigen Sie mit **Ok**.
- Um das Standby-Display zu aktivieren, drücken Sie .

9.8 Einstellen des Kontrastes

- Stellen Sie den Kontrast Ihres Displays mit den Pfeiltasten ein und bestätigen Sie mit **Ok**.

9.9 Währungsumrechner

Mit diesem Menü können Sie eine Währung in eine andere oder in Euro umrechnen. Mit Hilfe der Pfeiltasten können Sie wählen:

Direkter Zugriff

- Wenn Sie **Direkter Zugriff** wählen, erfolgt die Umrechnung auf dem Standby-Display, indem Sie die gewünschten Ziffern eingeben und auf die Pfeiltasten drücken, um die Umrechnung auszuführen.

Wechselkurs

- Geben Sie den Wechselkurs für die beiden ausgewählten Währungen an.

Währungen

- Geben Sie die Symbole für die umzurechnenden Währungen ein. Drücken Sie länger auf **C**, um zum Zeilenanfang für die Eingabe zurückzukehren (wenn die Symbole schon eingegeben sind).

10. Benutzung der Sicherheitsfunktionen

10.1 Tastatursperre

Mit diesem Menü können Sie die Tastatur Ihres Handys verriegeln, um eine ungewollte Tastenbetätigung in Ihrem Aktenkoffer oder Ihrer Tasche zu vermeiden.

- Wählen Sie **Sperren**: die Tastatur wird automatisch gesperrt.
- Um Ihre Tastatur wieder freizugeben: Drücken Sie erst auf **★** und dann auf **Ok**.

Nach der Freigabe, sperrt sich die Tastatur nach einer gewissen Zeit.

10.2 Ändern des PIN-Codes

Sie können Ihren PIN-Code ändern:

- Auf die Frage: **Alter PIN-Code ?**, geben Sie Ihren alten PIN-Code ein und bestätigen Sie (Drücken auf **...**).
- Auf die Frage: **Neuer PIN-Code ?**, geben Sie Ihren neuen PIN-Code ein (4- bis 8-stellige Zahl) und bestätigen Sie mit **Ok**.

Tastatur gesperrt



Sie können weiterhin Notrufe tätigen und Anrufe entgegennehmen.

Achtung

Wenn ein falscher PIN-Code dreimal nacheinander eingegeben wurde, wird die Karte gesperrt. Wenden Sie sich wegen der Freigabe der Karte bitte an Ihren Händler, der Ihnen das erforderliche Verfahren erläutern wird.
Ist Ihre SIM-Karte endgültig gesperrt, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber oder Service Provider, um eine neue Karte zu erhalten.

- Auf die Frage: **Prüfung PIN-code ?**, geben Sie Ihren neuen PIN-Code zur Kontrolle noch einmal ein und bestätigen Sie mit **Ok**.

Prüfung des PIN-Codes

Sie können den PIN-Code aktivieren, damit er bei jeder Inbetriebnahme abgefragt wird, so daß Ihre SIM-Karte bei Verlust oder Diebstahl nicht benutzt werden kann:

- Auf die Frage: **PIN-Code?**, geben Sie Ihren PIN-Code ein und bestätigen Sie (Drücken auf **...**).
- Wählen Sie **Prüfen PIN** und bestätigen Sie mit **Ok**.

10.3 Ändern des PIN2-Codes (*)

Sie haben einen zweiten PIN-Code, der auf die gleiche Weise geändert werden kann, wie der PIN-Code.

10.4 Ändern des Handy-Codes

Mit dem Menü Handy-Code können Sie den Handy-Code aktivieren, damit er bei Benutzung einer anderen SIM-Karte bei jeder Inbetriebnahme angefordert und überprüft wird.

Bei falscher Eingabe wird das Zeitintervall zwischen jedem Versuch immer länger, bis die Benutzung unmöglich wird.

39

Um den Handy-Code zu ändern müssen Sie zunächst sicherstellen, daß er aktiviert ist (Menü Code-Abfrage).

Zum Aktivieren:

- Auf die Frage: **Handy-Code?**, geben Sie 0000 ein und bestätigen Sie (Drücken auf **...**).
- Wählen Sie **Prüfen Telefon** und bestätigen Sie mit **Ok**.

Zum Deaktivieren:

- Auf die Frage: **Handy-Code?**, geben Sie Ihren Code ein (ggf. geändert) und bestätigen Sie (Drücken auf **...**).
- Deaktivieren Sie **Prüfen Telefon** und bestätigen Sie mit **Ok**; der Code wird auf 0000 zurückgesetzt.

Wenn der Handy-Code aktiviert ist, können Sie ihn ändern:

- Auf die Frage: **Alter Handy-Code ?**, geben Sie Ihren alten Handy-Code ein und bestätigen Sie (Drücken auf **...**).

Der Handy-Code ist ein Geheimcode zum Schutz Ihres Handys im Falle eines Diebstahls. Er wird bei Aktivierung automatisch an die eingelegte SIM-Karte gebunden.

- Auf die Frage: **Neuer Handy-Code ?**, geben Sie Ihren neuen Handy-Code ein (4- bis 8-stellige Zahl) und bestätigen Sie mit **Ok**.
- Auf die Frage: **Prüfung Handy-Co.?**, geben Sie Ihren neuen Handy-Code zur Kontrolle ein zweites Mal ein und bestätigen Sie mit **Ok**.

10.5 Ändern des persönlichen Passworts (*)

Sie haben ein persönliches Passwort. Um dieses Passwort zu ändern, gehen Sie genauso vor, wie beim Ändern des PIN-Codes.

10.6 Ankommende Anrufe sperren (*)

Je nach Vertrag können Sie die Annahme bestimmter Anruferkategorien (ankommende Anrufe) auf Ihrem Handy sperren.

Sie können ALLE ankommenden Anrufe sperren, oder nur Anrufe die ankommen, wenn Sie sich im Ausland aufhalten.

40

- Wenn Sie Zugang zu diesem Service haben, wird Ihnen bei Abschluß des Vertrags ein Passwort mitgeteilt. Ohne dieses Passwort können Sie die Funktion nicht aktivieren.
- Sie können die Funktion aktivieren, deaktivieren und den Status einer Anrufsperrung abfragen. Sie können auch ALLE Sperren aufheben.

10.7 Sperren von abgehenden Anrufen (*)

Je nach Vertrag können Sie mit dieser Funktion das Herstellen bestimmter Verbindungen (abgehende Anrufe) von Ihrem Handy aus sperren.

- Wenn Sie Zugang zu diesem Service haben, wird Ihnen bei Abschluß des Vertrags ein Passwort mitgeteilt. Ohne dieses Passwort können Sie die Funktion nicht aktivieren.

Der Zugang zu dieser Funktion hängt von Ihrem Kartenvertrag ab. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Service Provider.

Sie können ALLE abgehenden INTERNATIONALEN oder alle abgehenden internationalen Anrufe AUßER in Ihr HEIMATLAND sperren.

Der Zugang zu dieser Funktion hängt von Ihrem Kartenvertrag ab. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Netzbetreiber oder Ihrem Service Provider.

- Sie können die Funktion aktivieren, deaktivieren und den Status einer Anrufsperrung abfragen. Sie können auch ALLE Sperren aufheben.

10.8 Anlegen eines festen Verzeichnisses (*)

Das feste Verzeichnis ermöglicht Ihnen die Anrufe zu begrenzen. Wird dieses Verzeichnis aktiviert, können nur die, in diesem Verzeichnis gespeicherten Nummern angerufen werden.

Da dieses Verzeichnis an die SIM-Karte gebunden ist, ist seine Kapazität kartenabhängig.

Vor der Herstellung, muß dieses zuerst aktiviert werden:

- Das Menü festes Verzeichnis aufrufen.
- Geben Sie Ihren PIN2-Code ein.
- Wählen Sie **Feste Num.**
- Bestätigen Sie mit **Ok.**

Zur Herstellung des festen Verzeichnisses, wie bei jedem anderen Verzeichnis vorgehen (siehe Kapitel Telefonbuch/Abspeichern einer Nummer).

10.9 Überprüfen der Gesprächskosten (*)

Über das Menü Konfigurieren können Sie die Anzeigart der Gesprächskosten auswählen, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.

- Devisen: Geben Sie die Bezeichnung der Währung ein (maximal 3 Zeichen) und den Betrag der Einheit. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Provider.
- Telephonische Einheit.

Über das Menü Begrenzen können Sie die Funktion Kredit in der gewählten Währung aktivieren, nachdem Sie Ihren PIN2-Code eingegeben haben.

Achtung

Diese Funktionen hängen von der Leistung des Netzes und der Kapazität Ihrer SIM-Karte ab, die Daten der Gebühren sofort an das Handy weiterzuleiten.

11.1 Rechner

Sie können den Rechner mit Hilfe der folgenden Tasten bedienen:

...	Addieren
..	Subtrahieren
*	Multiplizieren
#	Dividieren
Ok	Gleich
C	Löschen
Längeres Drücken auf * oder # oder .. oder ...	Dezimalpunkt
...	Währungseinstellungen, wenn keine Berechnung läuft
▼ ▲	Währungsumrechnung.

11. Zusatzfunktionen

11.2 Konfiguration der KFZ-Freisprecheinrichtung

(Dienst je nach Modell)

Sie können am Handy mehrere Einstellungen vornehmen:

Programmierung der Zeit, nach der sich das Handy abschaltet

- Stellen Sie die Zeit, nach der sich das Handy abschalten soll, mit Hilfe der Pfeiltasten ein.
- Drücken Sie **...**, um zur nächsten Einstellung zu gelangen.
- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **Ok**.

Für den Betrieb Ihres Handys mit der Freisprecheinrichtung, lesen Sie bitte zusätzlich die Gebrauchsanweisung für die Einrichtung.

Die Zeitzählung beginnt mit der Erkennung des Abschaltens der Zündung.

Programmierung der Zeitspanne für die Aktivierung des externen Signals

Das Klingeln Ihres Handys kann Ihnen auch signalisiert werden, wenn Sie sich außerhalb des Fahrzeugs befinden.

- Stellen Sie mit Hilfe der Ziffern- oder der Pfeiltasten die Zeitspanne ein, ab der das externe Signal ausgelöst werden soll.
- Wählen Sie die entsprechende Option und bestätigen Sie mit **Ok**.

Die Signalisierung kann nur erfolgen, wenn die Zündung abgeschaltet ist.

11.3 Datenparameter

Sie haben die Möglichkeit die Geschwindigkeit der Serienverbindung, im Fall der Benutzung der AT-Bedienung, auszuwählen.

Es stehen Ihnen mehrere Spiele zur Auswahl. Die Spielregeln sind Schritt für Schritt im Menü **Anleitung** erklärt.

12. Spiele

13. Zubehör

45

Zu Ihrem Handy werden verschiedene Zubehörteile angeboten (je nach Modell):

- Zusatzakku,
- Zusatzladegeräte,
- Autohalterung,
- Tischladestation,
- Adapter für den Zigarettenanzünder:
 - Standardmodell,
 - Modell mit Antennenanschluß,
- Diverse Freisprecheinrichtungen:
 - KFZ-Freisprecheinrichtung
 - Freisprecheinrichtung für Fußgänger.

Achtung

Spezialstecker während des Gesprächs nicht in das Handy einstecken oder herausziehen. Es ist möglich, daß die Benachrichtigung über einen ankommenden Anruf mit einem EXTERNEN SIGNAL, wie Lichthupe oder Hupe, auf öffentlichen Wegen nicht zulässig ist.

Pflege

Reinigen Sie Ihr Handy mit einem weichen, fusselfreien, leicht angefeuchteten Tuch.

Akku

Wenn das Handy über längere Zeit nicht benutzt wird (mehrere Monate), kann es beim Anschließen des Ladegeräts vorkommen, daß das Gerät nicht funktioniert.

- In diesem Falle schalten Sie das Ladegerät ab und schalten Sie es für 1 Sekunde wieder an.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang wenn nötig mehrmals.

Wartungsmenü

Dieses Menü enthält die Informationen, die Sie bei besonderen Maßnahmen angeben müssen. Wenn nötig wird Ihnen mitgeteilt werden, wie Sie an diese Informationen gelangen.

Achtung

Bestimmte chemische Produkte greifen den Kunststoff an. Verwenden Sie keine Sprays, Spezialreiniger, korrodierende Stoffe, Lösungsmittel, Alkohol oder Waschmittel.

14. Pflege - Wartung

15. Empfehlungen

47

Die Benutzung Ihres Handys unterliegt bestimmten Sicherheitsvorschriften, die den Schutz des Benutzers und seiner Umgebung sicherstellen.

Elektrische Sicherheit

Benutzen Sie nur die im Katalog des Herstellers empfohlenen Ladegeräte. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts könnte gefährlich sein und hat das Erlöschen der Garantie für Ihr Handy zur Folge.

Der Stecker für das Stromnetz muß leicht zugänglich sein.

Die Netzspannung muß den Angaben auf der Ladegerätplakette entsprechen.

Sicherheitsregeln im Flugzeug

Schalten Sie Ihr Handy aus, bevor Sie an Bord eines Flugzeugs gehen, um mögliche Störungen des Geräts und des Zellularfunknetzes zu vermeiden.



Das CE-Zeichen auf dem Gerät entspricht den Richtlinien 91/263/CEE - 89/336/CEE - 73/23/CEE, abgeändert durch 93/68/CEE.

Die Benutzung ist verboten, und die Nichteinhaltung der Sicherheitsvorschriften kann Strafverfolgung bzw. eine spätere Zugangssperre zu den Diensten des Zellularfunknetzes zur Folge haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie Ihr Handy in der Nähe von Tankstellen möglichst aus.

Es gibt Bestimmungen, wonach die Benutzung von Funkgeräten in chemischen Fabriken, Kraftstofflagern und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, verboten ist. Bitte halten Sie sich an diese Vorschriften.

Sicherheit im Straßenverkehr

Benutzen Sie Ihr Handy, außer in Notfällen, nicht während des Fahrens, wenn Sie es nicht mit einer KFZ-Freisprecheinrichtung ausgestattet haben, die Ihnen völlige Bewegungsfreiheit ermöglicht. Damit Sie nicht vom Verkehrsgeschehen abgelenkt werden, halten Sie bitte an, um ein Gespräch zu führen. Bitte beachten Sie die geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Achtung

Bitte achten Sie darauf, daß sich kein Körperteil ständig in der Nähe der Antenne befindet, wenn es keine metallische Abschirmung gibt (z. B. Autodach, ..).

48

Bei unzureichendem Schutz können bestimmte elektronische Vorrichtungen in Ihrem Fahrzeug auf die vom Handy ausgestrahlten Wellen reagieren. Wir empfehlen, das Handy nur in einem Fahrzeug zu benutzen, das mit einer Außenantenne ausgestattet ist, wenn Ihr Handy an diese Antenne angeschlossen werden kann. Die Installation Ihres Handys als Autotelefon darf nur von Fachleuten ausgeführt werden.

Nicht-ionisierende Strahlung

- Am besten benutzen Sie Ihr Handy in senkrechter Stellung. Ihre persönliche Sicherheit ist so größer.
- Bei Installation in einem Kraftfahrzeug: vergewissern Sie sich, daß Ihr Funkgerät über ein strahlungsfreies Kabel mit der Außenantenne verbunden ist.

Medizinische Elektrogeräte

Ihr Handy ist ein Funksender, der medizinische Elektrogeräte, wie z. B. Hörhilfen, Herzschrittmacher, ... möglicherweise stören kann. Bitte lassen Sie sich von Ihrem Arzt oder dem Hersteller des medizinischen Geräts beraten.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

- Versuchen Sie nicht, Ihr Handy zu öffnen und selbst zu reparieren. Der Hersteller haftet nicht für dabei ggf. entstehende Schäden.
- Jeder Eingriff durch eine nicht autorisierte Person führt zum Erlöschen der Garantie.
- Benutzen Sie Ihr Handy nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Schwimmbad, u.s.w.). Schützen Sie es vor Wasserspritzern und sonstigen Flüssigkeiten.
- Setzen Sie Ihr Handy keinen extremen Temperaturen aus.
- Lassen Sie Ihr Handy nicht in der Reichweite von Kindern.
- Benutzen Sie Ihr Handy nur mit dem Originalzubehör. Die Nichteinhaltung dieser Regeln führt zum Erlöschen der Garantie.

49

- Die physikalisch-chemischen Prozesse in den Akkus machen eine Temperaturbegrenzung beim Schnellaufladen erforderlich. Ihr Handy schützt die Akkus automatisch gegen extreme Temperaturen.
- Wird der Akku zu lange entfernt, geht die Zeitangabe verloren.
- Es wird dringend davon abgeraten, Ihr Handy an das Ladegerät anzuschließen, wenn der Akku nicht eingelegt ist.
- Um jede Gefahr der Entmagnetisierung zu vermeiden, halten Sie Ihr Handy von Gegenständen wie Disketten, Kreditkarten usw. fern.

Achtung

Der Hersteller haftet nicht bei Nichteinhaltung der vorstehenden Empfehlungen oder bei unsachgemäßer Benutzung.

238072642B



ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

SAGEM SA

MOBILE PHONES DIVISION

6, avenue d'Iéna - 75783 PARIS CEDEX 16 - FRANCE

S.A. au capital de 210 502 900 FRF. - 562 082 909 R.C.S PARIS